



Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

16.09.2025

Veranstaltungen & Fortbildungen

Online-Seminar "Engagement unter Druck – Bedrohungen für Demokratie und Teilhabe" der DSEE am 18.09.2025

Bürgerschaftliches Engagement gerät zunehmend von verschiedenen Seiten unter Druck – sei es durch politische Rahmenbedingungen oder durch unzivile Gruppen, insbesondere rechtsextreme Strömungen. Immer häufiger geraten gemeinnützige Organisationen unter Rechtfertigungsdruck, insbesondere wenn sie sich für Demokratie, Antidiskriminierung oder Geflüchtetenhilfe einsetzen. Bürokratische Hürden, Finanzierungsunsicherheiten und Debatten um die Gemeinnützigkeit erschweren ihre Arbeit. Trotz der Herausforderungen bleibt die Zivilgesellschaft eine der wichtigsten Kräfte für demokratische Teilhabe. Doch was passiert, wenn Engagierte sich aus Angst zurückziehen? Wie können Organisationen besser geschützt werden? Und welche Verantwortung tragen Politik und Gesellschaft? Diese Fragen diskutiert die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) in ihrem Seminar mit Matthias Quent, Professor und Vorstandsvorsitzender am Institut für demokratische Kultur an der Hochschule Magdeburg-Stendal. Es sollen Wege aufgezeigt werden, wie die Zivilgesellschaft handlungsfähig bleibt und gestärkt werden kann.

Das 90-minütige Online-Seminar dauert von 15-16:30 Uhr und richtet sich primär an interessierte Personen aus der Engagementpraxis, die neue wissenschaftliche Erkenntnisse nutzen wollen, um das Engagement und das Ehrenamt in Deutschland mitzugestalten. Es gehört zur Reihe "EngagiertGeforscht meets Engagementbericht". Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

7. Demografiewoche Rheinland-Pfalz vom 03.-10.11.2025 – Jetzt beteiligen!

Unter dem Motto "Gemeinsam gestalten wir ein Zuhause für alle" stellt die siebte Demografiewoche sorgende Gemeinschaften in den Mittelpunkt. Denn sorgende Gemeinschaften bieten zahlreiche Chancen, um in einer älter werdenden Gesellschaft möglichst vielen Menschen ein langes, selbstbestimmtes Leben im Dorf oder Quartier zu ermöglichen. Neben dem Schwerpunktthema wird sich die Demografiewoche wieder allen Fragen rund um den demografischen Wandel widmen, wie zum Beispiel Arbeit, Wohnen, Mobilität, Bildung, Gesundheit, Versorgung oder das Miteinander der Generationen. Das rheinland-pfälzische Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung (MASTD) lädt Bürger*innen, Verbände, Organisationen und Aktive herzlich ein, sich mit eigenen Veranstaltungen an der Demografiewoche zu beteiligen und die vom Ministerium bereitgestellten Materialien für die Bewerbung zu nutzen. Über den [Bestellservice](#) können Postkarten und Poster mit Informationen zur Demografiewoche sowie ein individualisierbares Poster zur Bewerbung Ihrer eigenen Veranstaltung bezogen werden. Alle weiteren Infos zur Demografiewoche und Ihre Möglichkeiten, sich zu beteiligen, finden Sie auf der Internetseite www.demografiewoche.rlp.de.

Weiter geht's auf der nächsten Seite

SERVICESTELLE
Netzwerk Familie stärken



Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

Digitale Informationsveranstaltung zum Projekt „Bedarfsworkshops in kleinen Kommunen (BedikK)“ am 24.09.2025

Das Projekt "Bedarfsworkshops in kleinen Kommunen (BedikK)" geht in die letzte Runde. Hierzu findet am Mittwoch, 24. September 2025 von 10:30-12:00 Uhr eine digitale [Informationsveranstaltung](#) statt. Neben Informationen zur Projektteilnahme geben Kerstin Thieme-Jäger (Generationennetzwerk) und Jens Mutzke (Ortsbürgermeister) einen Einblick in die Umsetzung des BedikK-Projektes, welches 2024 erfolgreich in Bodenheim umgesetzt wurde. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an politische Verantwortliche in kleineren Kommunen oder Stadtteilen, sowie aktive Partner*innen und Multiplikator*innen in Kommunen, die Interesse haben, sich an der Umsetzung von BedikK in ihrer Kommune zu beteiligen. Weitere Informationen zum Programm finden Sie [hier](#).

Das Projekt BedikK ([Projektflyer](#)) startete 2021 im Rahmen der landesspezifischen Förderung des GKV-Bündnisses für Gesundheit in Rheinland-Pfalz. Es bietet unter der Koordination der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. Bürgerworkshops an, um den Bedarf an kommunalen Maßnahmen zur Gesundheitsförderung und Prävention vor Ort zu ermitteln. Ideen werden gesammelt und in anschließenden Fokusgruppen vertieft, damit langfristig zu besserer Gesundheit, Lebensqualität und Zufriedenheit in der Lebenswelt Kommune beigetragen wird. Das Projekt kann im Rahmen eines Baukastensystems auf eine gezielte Personengruppe oder einen bestimmten Themenschwerpunkt umgesetzt werden.

Herbstliche Grüße

Ihr Team der Servicestelle "Netzwerk Familie stärken"

SERVICESTELLE
Netzwerk Familie stärken